

Ermittlungen gegen Ex-KZ-Angestellte

München. Die Staatsanwaltschaft München I ermittelt gegen eine 92 Jahre alte Frau aus dem Chiemgau wegen Arbeit im Konzentrationslager Stutthof. Welche Aufgabe die Frau genau hatte, müsse noch ermittelt werden, sagte der Sprecher der Anklagebehörde, Florian Weinzierl, am Mittwoch. »Wir haben keinen Anhaltspunkt, dass sie unmittelbar an der Selektion der Gefangenen beteiligt war«, erklärte Weinzierl. »Aber das hindert nicht die nähere Prüfung einer strafrechtlichen Relevanz.« In dem KZ in der Nähe von Danzig starben bis 1945 mehr als 60.000 Menschen. Die gebürtige Danzigerin sei als Telefonistin in das KZ Stutthof abkommandiert worden. »Das war nicht freiwillig«, zitierte der *Münchner Merkur* (Mittwochausgabe) die Frau. Die Zentrale Stelle zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen in Ludwigsburg hatte den Fall nach München abgegeben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/309236.ermittlungen-gegen-ex-kz-angestellte.html>